

Grafiken zur Pressemitteilung

Videoüberwachung von Handwerker, Putzfrau, Babysitter und Co.: Für 81 Prozent der Deutschen kein Tabu

Ergebnisse aus der Studie

„Wohnen und Leben 2014“

Repräsentative Studie zum Wohnen und
Leben in Deutschland

Herausgegeben von:

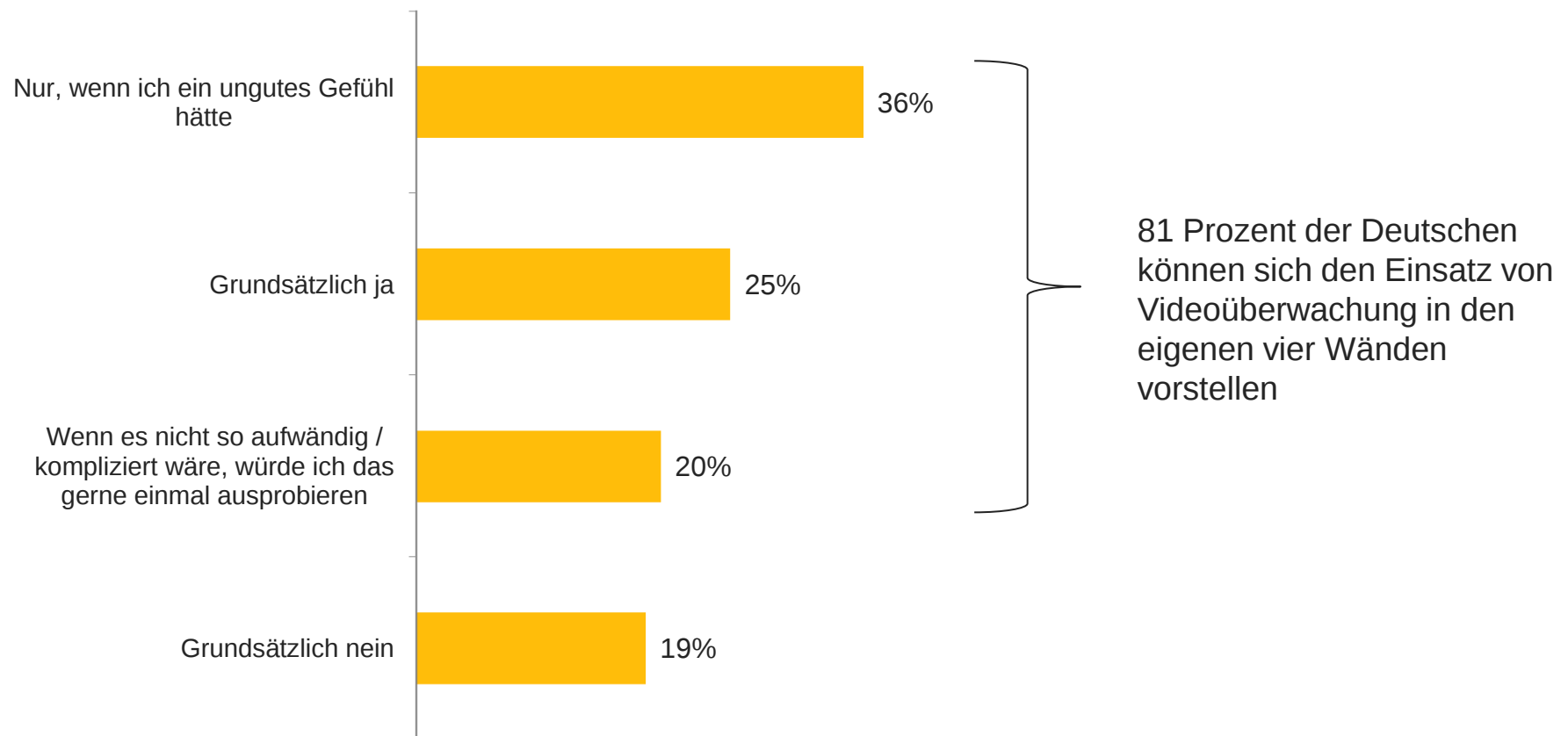
Studiendesign

Studie	Wohnen und Leben 2014
Methode	Online-Panel-Befragung
Grundgesamtheit	Deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren (Online-Nutzer)
Stichprobe	1.015 Befragte
Erhebungszeitraum	Mai 2014

Die repräsentative Studie „Wohnen und Leben 2014“ wurden im Auftrag von immowelt.de durch das Marktforschungsinstitut Gapfish durchgeführt.

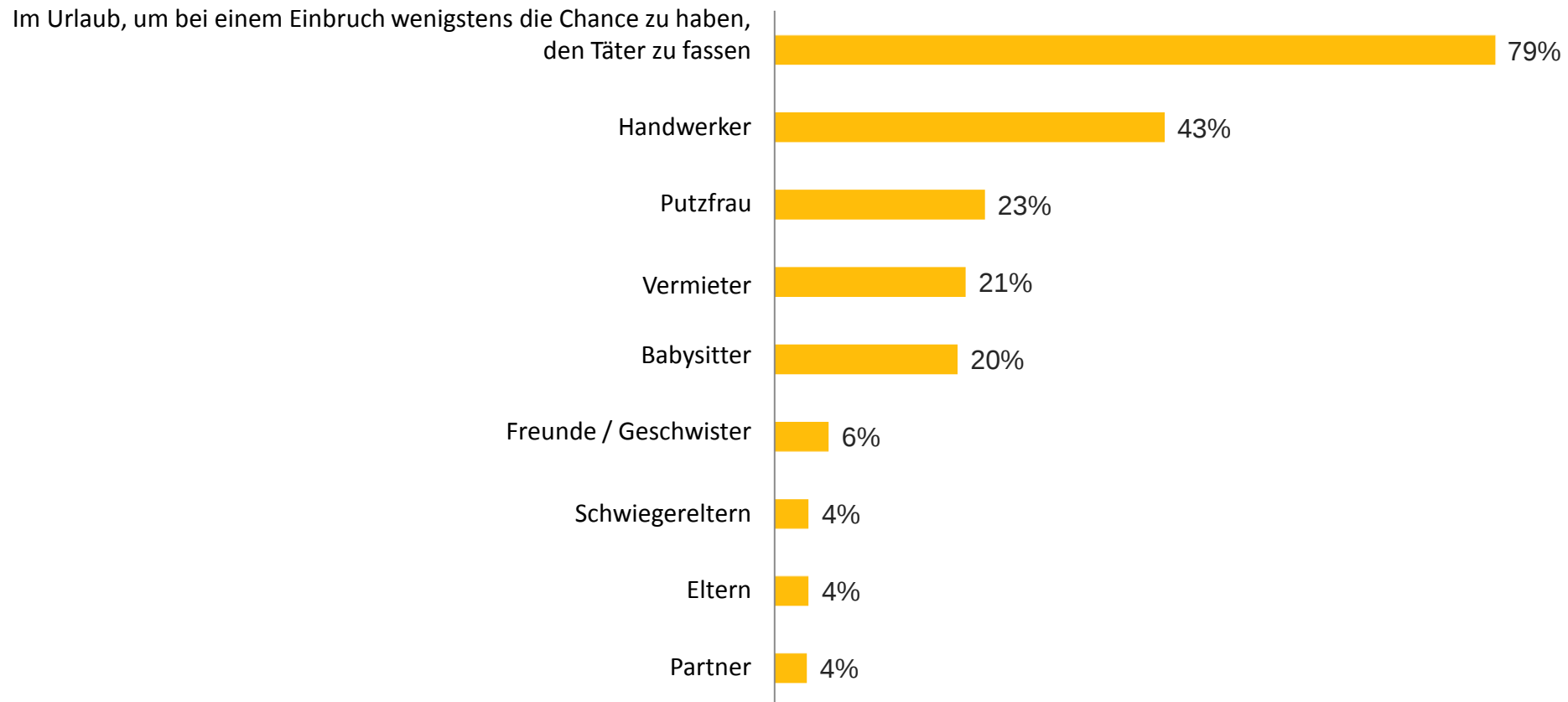
81 Prozent der Deutschen haben keine Vorbehalte dagegen, andere in ihrer Wohnung per Videokamera zu überwachen

Die Videoüberwachung von Babys und Haustieren bietet Sicherheit, ist mittlerweile sehr erschwinglich und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Würden Sie ein solches oder ähnliches System auch für die Überwachung von Personen einsetzen, die sich allein in (Bereichen) Ihrer Wohnung aufhalten? (Einfachnennung)



Vor allem Dienstleister wie Handwerker oder Putzfrau stehen im Fokus des Interesses. Die Überführung potentieller Einbrecher wäre der häufigste Grund, eine Kamera zu installieren

Wen würden Sie beobachten wollen, wenn er sich allein in (Bereichen) Ihrer Wohnung aufhält? (Mehrfachnennungen möglich)



Kontakt Daten



Barbara Schmid

Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel. +49 911 520 25-462

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt

plus.google.com/+immowelt



Claudia Franke

Teamleiterin PR

Tel. +49 911 520 25-861

presse@immowelt.de